



1 Forum Romanum © Boris Stroujko - stock.adobe.com 2 Ostia Antica © Yury Golubinsky - stock.adobe.com 3 Engelsburg u. -brücke © Foto Julius

Rom ausführlich

- + Archäologischer Park Via Appia Antica und St. Sebastian-Katakomben
- + Villa Giulia und Galleria Borghese
- + Archäologische Ausgrabungen von Ostia Antica

Weil man Rom nicht ausführlich genug erkunden kann, haben wir für Sie diese neue 7-tägige Studienreise aufgelegt. Ein Leckerbissen für historisch und archäologisch interessierte Reisende mit vielen neuen Facetten: Wir starten mit dem Archäologischen Park Via Appia Antica und den Sebastian-Katakomben, widmen einen ganzen Tag den Ausgrabungen von Ostia Antica, besuchen u.a. die Villa Giulia mit dem Etruskischen Nationalmuseum, das bedeutende Kunstmuseum Villa Borghese und die Ausgrabungen am Palatin. Das Archäologische Museum im Palazzo Massimo ist ein würdiger Schlusspunkt dieser gehaltvollen Studienreise, die sicher Zeit für genussreiche Momente in der ewigen Stadt bereithält.



1. Tag: Wien - Rom: Via Appia Antica - Esquilin. Flug mit Austrian (ca. 07.55 - 09.30 Uhr) nach Rom. Direkt vom Flughafen geht es zur Basilika St. Sebastian vor den Mauern, eine der sieben Pilgerkirchen von Rom mit den Sebastian-Katakomben (Besichtigung). Weiter geht es zur Via Appia Antica, auf der wir zum Grabmal der Caecilia Metella spazieren, das als eines der imposantesten Grabmonumente entlang der Via Appia gilt. Anschließend Transfer zum Hotel, wo wir das Gepäck deponieren. Am Nachmittag besichtigen wir die großartige Basilika Santa Maria Maggiore. Ganz in der Nähe liegt fast unbeachtet die kleine „Mosaik-Kirche“ Santa Prassede mit herrlichen Apsis-Mosaiken.

2. Tag: Rom: Kapitol - Trastevere - Gianicolo - Petersplatz. Wir starten im Zentrum des antiken wie modernen Roms beim Kapitol, dem Sitz des Bürgermeisters - Treppe und Kapitolplatz stellen ein Meisterwerk Michelangelos dar. Die nahe Kirche Santa Maria in Aracoeli wurde wahrscheinlich über dem alten Tempel der Juno Moneta errichtet. Vom Kapitol geht es hinunter ins Velabro, einst sumpfiges Tiber-Ufer am Fuße des Palatin - der Sage nach hat hier der Hirte Faustulus die Zwillinge Romulus und Remus gefunden. Wir besuchen die Kirche Santa Maria in Cosmedin mit dem bekannten „Mund der Wahrheit“. Vom Forum Boarium (dem alten Rindermarkt) geht es vorbei am Marcellus-Theater zur Synagoge inmitten des alten jüdischen Ghettos

und über die Tiberinsel in den Stadtteil Trastevere. Hier erwarten uns abseits der Touristenrouten einige Kleinode - wie die Kirche Santa Cecilia oder die bekannte Kirche Santa Maria in Trastevere mit ihrem schönen Apsis-Mosaik. Am Nachmittag steigen wir auf den Hügel des Gianicolo, von dem aus man das vielleicht schönste Rom-Panorama genießen kann. Als krönenden Tagesabschluss besuchen wir den Petersplatz.

3. Tag: Rom: Marsfeld - antike Vorstadt und Stadtzentrum des nachantiken Roms. Ausgangspunkt ist die Kirche Santa Maria del Popolo mit ihrer bemerkenswerten Ausstattung. Über die Piazza del Popolo erreichen wir den Ort des alten Flusshafens und die Ara Pacis, den Altar des augusteischen Friedens, der 9 v. Chr. eingeweiht wurde. Vorbei am Mausoleum des Augustus gelangen wir zur Kirche Sant' Agostino (mit Bildern von Raffael u. Caravaggio) und zum Palazzo Altemps, einstmalige Residenz einer Kardinalsfamilie aus Hohenems - Besichtigung des Museums. Rings um die weltberühmte Piazza Navona begeistern zahlreiche schöne Kirchenbauten - Santa Maria della Pace, Sant'Andrea della Valle (bekannt aus Puccinis „Tosca“) u. die Borromini-Kirche Sant' Ivo in der alten Universität. Am Nachmittag spazieren wir vom Palazzo Madama, dem Sitz des italienischen Senats, zum Palazzo di Montecitorio mit dem gewaltigen Obelisken, den Augustus als monumentale Sonnenuhr aufstellen ließ. Den Tag beschließen wir mit zwei barocken Prachtbauten: Sant' Ignazio mit seinem theaterartig gestalteten Vorplatz und Il Gesu mit großartigen Deckenfresken.

4. Tag: Rom: Thermen - Paläste, vom Caelius zum Palatin. Am Fuße des Caelius liegen die Caracalla-Thermen, die zweitgrößten Thermen der Antike, die 216 n. Chr. eröffnet wurden - die Zahl der Badenden, die pro Tag bedient werden konnten, wird auf 6.000-8.000 geschätzt. Unser Spaziergang führt uns weiter zu den antiken Ausgrabungen am Palatin. Hier - im ältesten bewohnten Teil der Stadt - lebten seit dem Ende des 2. Jh. v. Chr. wohlhabende Römer, später auch viele römische Kaiser. Anschließend geht es zum Forum Romanum, dem Mittelpunkt des antiken Rom, mit seinen zahlreichen Ehrenmonumenten. Über den malerischen mittelalterlichen Straßenzug Clivus Scauri gelangen wir auf den nächsten der sieben Hügel, den Caelius, zur Kirche Santi Giovanni e Paolo, die zum Teil über einem Gebäudekomplex der Kaiserzeit errichtet wurde.

5. Tag: Rom: Borghese-Park, Villa Giulia und Galleria Borghese. Über die Spanische Treppe machen wir uns heute zu einem Spaziergang in den Borghese-Park auf. Von der Villa Borghese, die im 17. Jh. als prachtvoller Landsitz inmitten von Weingärten für Papst Paul V errichtet wurde, gelangen wir durch den herrlichen Park zur Villa Giulia mit dem Etruskischen Nationalmuseum, das wir besichtigen wollen. Als Kontrastprogramm besuchen wir anschließend die Galleria Borghese.

Italien:
Rom



Rom © stock.adobe.com

6. Tag: Ausflug Ostia Antica. Heute unternehmen wir einen Ausflug in die antike Hafenstadt Ostia und besuchen den Archäologischen Park. Gegründet wurde die Stadt wahrscheinlich bereits im 4. Jh. v. Chr., erste Bauten können ins 3. Jh. v. Chr. datiert werden. Unter Kaiser Augustus lässt sich dann eine verstärkte Bautätigkeit nachweisen. Es entstanden das erste Theater und ein angrenzender Geschäftsplatz. Unter Tiberius wurde das Forum errichtet und unter Claudius ein Seehafen angelegt. Ostia erlebte im 2. Jh. seine Blütezeit. In dieser Periode entstanden auch die mit prächtigen Mosaiken ausgestatteten Thermen des Neptun. Möglichkeit zu einem Mittagessen in einem typisch römischen Lokal. Anschließend fahren wir zurück nach Rom, wo der Nachmittag zur freien Verfügung steht.

7. Tag: Rom: Diokletian Thermen - Santa Maria degli Angeli - Palazzo Massimo - Wien. Spaziergang zu den Thermen des Diokletian - Besichtigung der Rotunde sowie der Kirche Santa Maria degli Angeli, die von Michelangelo in die antiken Thermen eingebaut wurde. Abschließend - quasi als „Klammer“ über unsere Romreise - besichtigen wir das Archäologische Museum im Palazzo Massimo. Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung. Gegen 17.00 Uhr Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 20.05 - 21.45 Uhr).



Rom, Kolosseum © Foto Julius



Kleingruppe bis max. 20 Personen

Studienreise mit Flug, Transfers, **Hotel/NF, Stadtbesichtigungen zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

TERMINE	REISELEITUNG	P EIRA
15.03. - 21.03.2025	Mag. Gabriele Röder	
25.10. - 31.10.2025	Nationalfeiertag Dr. Mara Rosolen	

Flug ab Wien	€ 2.090,-
EZ-Zuschlag	€ 780,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Rom und retour
- Transfers Flughafen - Via Appia Antica - Hotel - Flughafen
- 6 Übernachtungen in Rom im ****Hotel „Abitart“ (1. Termin - Nahe Bahnhof Ostiense) bzw. im ****Hotel „Moderno Roma“ (2. Termin - ca. 5 Gehmin. vom Bahnhof Termini entfernt) - Landes-Klassifizierung, in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC
- Frühstücksbuffet
- Stadtrundgänge u. Besichtigungen in Rom mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Netzkarte für öffentliche Verkehrsmittel lt. Reiseprogramm
- Eintritte (total ca. € 160,-): Archäologischer Park Via Appia Antica, San Sebastiano Katakomben, Basilika Santa Maria Maggiore, Museum Ara Pacis, Palazzo Altemps, Forum Romanum u. Palatin Super Card, Caracalla-Thermen, Etruskisches Nationalmuseum, Galleria Borghese, Diokletian-Thermen, Archäologischer Park Ostia Antica, Palazzo Massimo
- 1 DuMont direkt Reiseführer „Rom“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO₂-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,-)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

! HINWEIS: Änderungen der Programmreihenfolge aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Die Tickets für das Forum Romanum/Palatin können wir nur gegen Vorlage Ihrer Passdaten erwerben. Wir benötigen daher **bereits bei Buchung eine Kopie Ihres Reisepasses.**



Italien:
Rom